



**Südtiroler
Bäuerinnenorganisation**

RUNDSCHREIBEN DER BÄUERINNEN

Ausgabe 3 - Juli 2025

Inhalt:

- 1.) Vorwort Landesbäuerin
- 2.) Mitgliederaustragung zur Bereinigung der Mitgliederlisten
- 3.) Spesenrückvergütungen mit bargeldlosen Zahlungen
- 4.) Veranstaltung und Feste zur Sensibilisierung der Probleme des Bauernstandes
- 5.) Fachmodul "Bäuerin als Referentin"
- 6.) Lehrgang „Mein Hausgarten“ mit der OG Villanders
- 7.) Ausbildung zur Alltagsbegleiterin/zum Alltagsbegleiter
- 8.) Aus.unserer.Hand – neue Broschüre erhältlich
- 9.) Aus.unserer.Hand jetzt auch auf Instagram
- 10.) Südtiroler Krapfenfest
- 11.) Lebensberatung für die bäuerliche Familie
- 12.) „Ein Bergbauernleben“ – der Seniorenvereinigung
- 13.) Besichtigungstipps für Ortsgruppen
- 14.) Sommerstundenplan und Betriebsurlaub
- 15.) Termine im Überblick

1.) Vorwort Landesbäuerin

Liebe Bäuerinnen, liebe Funktionärinnen,

der Sommer ist da, die Sonne lacht und mit ihr viele gute Gespräche, neue Projekte und wichtige Impulse für unsere Arbeit.

Mit Landesrat Luis Walcher sind wir dabei, das Thema der sozialen Landwirtschaft konkret auszuarbeiten.

Unsere Höfe können Orte der Betreuung, der Begegnung und auch der Begleitung werden. Diese Stärke wollen wir weiterentwickeln.

Es freut mich sehr, dass wir für dieses Projekt politische Unterstützung haben.

Beim Sommergespräch mit Landesrat Hubert Messner wurde klar: Die soziale Landwirtschaft kann ein wertvoller Teil der Gesundheitsversorgung sein.

Ob tiergestützte Therapie oder Betreuung am Hof – solche Angebote brauchen geeignete Strukturen.

Südtiroler Bäuerinnenorganisation

Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 5, I-39100 Bozen, Postfach 421, Tel. 0471 999 460, Fax 0471 999 487, info@baeuerinnen.it, www.baeuerinnen.it



Messner sagte dazu: „Höfe können Räume der Erholung, der Begegnung und der Gesundheit sein – aber dafür müssen wir gemeinsam die richtigen Voraussetzungen schaffen.“

Ein starkes Zeichen dafür, dass unsere Ideen auf offene Ohren stoßen. Unsere Anliegen brauchen eine Stimme – und wir haben sie.

Im Gespräch mit Landesrätin Rosmarie Pamer haben wir den sozialen Bereich beleuchtet – Pflege, Alltagsbegleitung, Unterstützung für Familien.

Gerade mit Blick auf das von der UNO ausgerufenen Internationale Jahr der Bäuerin 2026 ist es wichtig, die Arbeit der Frauen am Hof sichtbarer zu machen.

Wir möchten gemeinsam mit euch daran arbeiten, das kommende Jahr mit Inhalten zu füllen, die zeigen, wie wertvoll, vielfältig und zukunftsorientiert bäuerliche Frauenarbeit ist.

Ich freue mich, dass die Ausbildung zur Alltagsbegleiterin in diesem Jahr wieder angeboten wird.

Sie eröffnet neue Möglichkeiten für viele von uns, die sich im sozialen Bereich engagieren möchten.

Auch das Modul „Bäuerin als Referentin“ startet im Herbst wieder – für alle, die ihr bäuerliches Wissen weitergeben wollen.

Ich wünsche euch einen schönen Sommer mit gutem Heuwetter, Freude bei der Arbeit und auch der nötigen Zeit zum Durchatmen.

Mit herzlichem Gruß
Eure Landesbäuerin Tona

2.) Mitgliederaustragung zur Bereinigung der Mitgliederlisten

Eine aktuelle Mitgliederliste hilft dabei, gezielt zu arbeiten und besser zu planen, sowohl in der Ortsgruppe als auch auf Landesebene.

Wir bitten euch daher, die Mitgliederliste eurer Ortsgruppe durchzusehen. Falls ihr eure Liste, die bei der Klausur ausgeteilt wurde, nicht mehr zur Hand habt, senden wir sie euch gerne erneut zu.

Jetzt im Sommer kann euch das Landessekretariat bei der Bereinigung besonders behilflich sein. Markiert Mitglieder, die nicht mehr Teil der SBO sein wollen, oder bei denen ihr euch unsicher seid. Wir übernehmen dann die Austragung oder setzen uns, falls gewünscht, mit den betreffenden Mitgliedern in Verbindung.

3.) Spesenrückvergütungen mit bargeldlosen Zahlungen

Spesenrückvergütungen von Funktionärinnen an die Ortsgruppe oder an die SBO-Landesorganisation, müssen ab sofort bargeldlos bezahlt werden. Das betrifft auch Autobahngebühren, Essen, Hotelübernachtungen und Taxifahrten. Bei der Abrechnung ist dann neben dem Beleg auch der Zahlungsnachweis (z.B. POS-Beleg) vorzulegen.

Ausgenommen sind Spesen für öffentliche Verkehrsmittel und Parkplätze.

Wo möglich immer eine Rechnung direkt an die Ortsgruppe bzw. SBO-Landesorganisation ausstellen lassen und diese dann überweisen.

Bei Fragen wendet euch an das Landessekretariat. (info@baeuerinnen.it, 0471 999 460)



4.) Veranstaltung und Feste zur Sensibilisierung der Probleme des Bauernstandes

Ortsgruppen haben gemäß Artikel 143 (ehemals Artikel 108) Absatz II a des Dekrets 917/86 die Möglichkeit, unter bestimmten Bedingungen kleinere Aktionen durchzuführen, bei denen Einnahmen erzielt werden können, die jedoch keine steuerlichen Auswirkungen haben. Das Sensibilisierungsdekret ist weiterhin in Kraft.

Das bedeutet, dass Ortsgruppen an Veranstaltungen teilnehmen und veranstalten können, bei denen Speisen und Getränke verkauft werden, sowie andere Aktionen durchführen können, die mit Einnahmen verbunden sind.

Die Voraussetzungen dafür sind wie folgt:

- Die Organisation muss eine gemeinnützige Organisation sein und über eine eigene Steuernummer verfügen (dies gilt für alle Ortsgruppen der Bäuerinnenorganisation).
- Es muss klar erkennbar sein, wer hinter dieser Sensibilisierungsaktion steht, z. B. durch das Vorhandensein eines Logos am Stand und Informationsmaterial.
- Die Aktion muss gelegentlich stattfinden (1–2-mal im Jahr).
- Die Einnahmen müssen in die Vereinskasse fließen.
- Die "Helfer" dürfen keine bezahlten Arbeitskräfte sein, sondern müssen Vereinsmitglieder sein.
- Die Verkaufspreise müssen angemessen sein.

Vorteile:

- Die erzielten Einnahmen gelten nicht als Spenden, sondern können als Einnahmen verbucht werden (es kann also eine Preisliste ausgehängt werden).
- Die Aktionen haben keine steuerlichen Auswirkungen.
- Es sind keine Belege, Quittungen oder Registrierkassen erforderlich.

Zu beachten ist Folgendes:

- Bei Aktionen, bei denen Lebensmittel (einschließlich Getränke) angeboten werden, müssen alle Helfer über die Hygienerichtlinien informiert werden. Es ist auch wichtig, Kunden auf mögliche Allergene (wie Nüsse usw.) hinzuweisen.
- Wenn die Organisation auch die Musik selbst organisiert, muss dies bei der SIAE gemeldet werden. Es ist auch darauf hinzuweisen, dass es sich um eine Sensibilisierungsaktion handelt, gemäß

Art. 143 Absatz 2 bis Einheitstext für direkte Steuern Nr. 917 vom 22.12.1986

5.) Fachmodul "Bäuerin als Referentin"



Bäuerliches Wissen und Werte weitergeben und sich damit einen Nebenerwerb aufbauen: Warum nicht? Ein reicher Schatz an Erfahrungen und Fertigkeiten aus der bäuerlichen Kultur kann in Kursen und Vorträgen weitergegeben werden.

Im **Fachmodul "Bäuerin als Referentin"** erwerben Bäuerinnen Wissen und Fertigkeiten zu bäuerlichen Traditionen. Gelehrt werden zudem methodisch-

didaktische Fähigkeiten zur Planung, Organisation und Umsetzung von Kurseinheiten in den Bereichen Handarbeit, Dekoration, Kochen und Backen. Die Ausbildung trainiert Kompetenzen und beinhaltet die Gestaltung eines Probekurses.



Das Fachmodul umfasst 14 Schulungstage (98 Stunden) und schließt mit einem Prüfungsgespräch ab.

Details zum Fachmodul "Bäuerin als Referentin":

- **Zeitraum:** 12. November 2025 - März 2026
- **Schulungstag:** Mittwoch, 8:30 - 17:15 Uhr
- **Kosten:** Euro 415,00
- **Schulungsort:** Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach in Bozen

Anmeldung bis Dienstag, 21. Oktober 2025, bei der Fachschule Haslach unter T 0471 440 990 oder per E-Mail: fs.haslach-ne-ti@schule.suedtirol.it. Voraussetzung für den Besuch der Ausbildung ist ein Besuch des Grundmoduls Aus.unserser.Hand der Südtiroler Bäuerinnen.

Weitere Informationen bei der Südtiroler Bäuerinnenorganisation unter www.baeuerinnen.it, info@baeuerinnen.it oder 0471 999 460.

6.) Lehrgang „Mein Hausgarten“ mit der OG Villanders

Im Oktober 2025 startet erneut der Lehrgang „Mein Hausgarten“ in Zusammenarbeit mit der Fachschule Laimburg und der SBO-Ortsgruppe Villanders. Insgesamt werden 60 Stunden Gartenwissen vermittelt. Der Kurs dauert bis Mai 2026 und kostet 320,00. Max. 20 SBO-Mitglieder können am Lehrgang teilnehmen.



Interessierte SBO-Mitglieder können sich gerne im SBO-Landessekretariat (info@baeuerinnen.it, 0471 999 460) melden!

7.) Ausbildung zur Alltagsbegleiterin/zum Alltagsbegleiter

Die Sozialgenossenschaft „Mit Bäuerinnen Lernen Wachsen Leben“ macht auf einen neuen Lehrgang zur Alltagsbegleiterin für Seniorinnen und Menschen mit Unterstützungsbedarf aufmerksam.

Der Kurs wird von der Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach gemeinsam mit der Landesfachschule für Sozialberufe Hannah Arendt angeboten.

Die Ausbildung findet von November 2025 bis Februar 2026 in Bozen statt, mit Unterricht an Freitagen und Samstagen (ganztags).

Der Lehrgang umfasst 120 Stunden Theorie und 114 Stunden Praxis und gilt als Bildungsguthaben für die Ausbildung zur Pflegehelferin oder zum Pflegehelfer.

Anmeldeschluss ist der 30. September 2025.

Nähere Informationen gibt es bei der Sozialgenossenschaft (0471 1390505, www.lernenwachsenleben.it).



8.) Aus.unserer.Hand – neue Broschüre erhältlich



Unsere neue Broschüre Aus.unserer.Hand ist da! Im frischen Design und mit unserem neuen Logo stellt sie die vielfältigen Angebote und Projekte sowie die Aus.unserer.Hand Bäuerinnen selbst vor. Ob Koch- und Backkurse, Garten- oder Hofführungen, bäuerliche Buffets, kreative Handarbeitskurse oder Schulprojekte – die Broschüre gibt einen umfassenden Einblick in das Engagement und das Wissen unserer ausgebildeten Bäuerinnen.

Die neue Broschüre ist ab sofort in allen Bezirksbüros des Südtiroler Bauernbunds erhältlich. Sie eignet sich ideal zur Weitergabe an Interessierte, Veranstalter oder als Inspiration für die Planung von Kursen und Projekten vor Ort. Wer ein Exemplar möchte, kann sich gern bei seinem Bezirksbüro oder dem Landessekretariat melden.

9.) Aus.unserer.Hand jetzt auch auf Instagram

Unsere Aus.unserer.Hand-Bäuerinnen sind jetzt auch auf Instagram vertreten! Dort geben wir Einblicke in ihre vielseitige Arbeit – von Kursen und Veranstaltungen bis hin zu Rezepttipps, Handwerkskunst und Momenten am Hof. Mit dem neuen Social-Media-Auftritt wollen wir das Wissen, die Kreativität und die Begeisterung unserer Bäuerinnen sichtbar machen und einer breiten Öffentlichkeit näherbringen. Schaut vorbei, lasst euch inspirieren und unterstützt uns mit einem Herz oder Kommentar!

Instagram: [aus.unserer.hand](https://www.instagram.com/aus.unserer.hand)

10.) Südtiroler Krapfenfest

Es gibt kaum ein Gericht, in dem sich die Vielfalt Südtirols so zeigt, wie in den "Krapfen". Jedes Tal verfügt über seine Rezepte, die von Generation zu Generation behütet und weitergegeben werden.

Ob mit Mohn, Marmelade, Kastanie oder anderen typischen Zutaten – jeder Krapfen spiegelt die Eigenheiten der Region wider. Krapfen sind Kult. Und beim 6. Südtiroler Krapfenfest am Sonntag, den 7. September 2025 feiern wir diesen Kult. Bäuerinnen aus ganz Südtirol präsentieren und verkaufen ihre Krapfen. Besucher schauen den fleißigen Bäuerinnen über die Schultern, wie sie mit viel Leidenschaft und Talent ihre Krapfen zubereiten und haben die Möglichkeit, sich durch Südtirols "Krapfenlandschaft" zu kosten und dabei ihre "Lieblingskrapfen" zu finden.

Einige Ortsgruppen der Südtiroler Bäuerinnenorganisation zaubern bei dieser Veranstaltung ortstypische Krapfen, ebenso sind einige Aus.unserer.Hand Bäuerinnen mit dabei.

Termin: Sonntag, 7. September 2025 ab 11:00 Uhr

Ort: Talstation Schwemmalmbahn – St. Walburg

Für das 6. Südtiroler Krapfenfest werden noch Bäuerinnen/Ortsgruppen gesucht.

Jetzt anmelden, mitmachen und die Besucherinnen und Besucher mit Krapfen Spezialitäten begeistern. Bei Interesse meldet Euch gern bei der

Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis

+39 0473 795387 oder unter info@ultental.it



11.) Lebensberatung für die bäuerliche Familie

Die Lebensberatung für die bäuerliche Familie, bzw. die ehrenamtlich tätigen Beraterinnen und Berater machen auch im Sommer keine Pause, da Krisen, Ängste und Sorgen im Sommer auch keine Pause machen.

Wie gewohnt, sind wir von

Montag bis Freitag

9.00 bis 12.00 und

14.00 bis 18.00 Uhr

unter +39 0471 999400



gerne für alle erreichbar, die sich ein persönliches Gespräch wünschen.

Natürlich ist es auch möglich eine E-Mail an lebensberatung@baeuerinnen.it zu schreiben.

12.) „Ein Bergbauernleben“ – der Seniorenvereinigung

Die Seniorenvereinigung hat dieses Jahr ihr Buch „Ein Bergbauernleben“ veröffentlicht – aufgezeichnet von Martina Mantiger.

Im Mittelpunkt steht Hans Messner, Fischnoler, Landwirt aus Villnöss und langjähriger Wegbereiter für das Gemeinwohl seiner Heimat. Ob als Bürgermeister von Villnöss, im Südtiroler Fleckviehzuchtverband oder bei der Seniorenvereinigung selbst – er prägte seine Gemeinde und das bäuerliche Südtirol mit.

Hans Messner war stets ein Mann der Tat, geprägt von Humor, Ausgleich und Weitsicht. Genau so erzählt er in diesem Buch von den Geschehnissen in seinem privaten, aber auch öffentlichen Leben und schildert anschaulich den Wandel in der Gesellschaft im vergangenen Jahrhundert. Dabei stellt er unter anderem auch interessante Verbindungen zur heutigen Zeit her.



Das Buch ist im Büro der Seniorenvereinigung für eine Spende von 10€ für Wohltätige Zwecke erhältlich.

Seniorenvereinigung: Tel. 0471 999 328, E-Mail seniorenvereinigung@sbb.it

13.) Besichtigungstipps für Ortsgruppen

Eine gemeinsame Besichtigung eignet sich gut für Ortsgruppen, um neue Eindrücke zu gewinnen und sich mit anderen Bäuerinnen auszutauschen.

Möglich sind zum Beispiel Betriebsbesuche bei einer Aus.unserer.Hand-Bäuerin oder bei der aktuellen Bäuerin des Jahres, Petra Weger in Graun in Kurtatsch. Dabei können unterschiedliche Arbeitsbereiche, Ideen und Erfahrungen kennengelernt werden – eine schöne Möglichkeit für Austausch und Inspiration.



14.) Sommerstundenplan und Betriebsurlaub

Der Sommerstundenplan des Bauernbundes hat mit Montag, 30. Juni begonnen. Das SBO- Büro wird in dieser Zeit nur am Vormittag besetzt sein. Der Parteienverkehr am Donnerstagnachmittag fällt aus. Der Sommerstundenplan endet mit Freitag, 29. August 2025.

In der Woche vom Montag, 11. August bis Freitag, 15. August 2025, bleibt der Südtiroler Bauernbund – sowie auch die Südtiroler Bäuerinnenorganisation - geschlossen.

15.) Termine im Überblick

- **Bezirk Bozen:** Am Donnerstag, dem 13. November, findet eine erweiterte Sitzung mit Hildegard Kreiter statt die uns ihr Buch vorstellt.
- **Bezirk Meran:** Mittwoch, 30. Juli Sommerwanderung/dieser halbtägige Ausflug führt uns auf den Tschöglberg, Ziel ist das Knottenkino. Treffpunkt 14 Uhr beim Parkplatz in der Naif, Anmeldung bis 26. Juli 2025. Die Wanderung ist für alle Mitglieder der Bäuerinnenorganisation offen.
Montag, 1. Dezember 2025 erweiterte Sitzung mit Landesrätin Rosmarie Pamer (Einladung folgt)
- **Bezirk Eisacktal:** Am 30. August betreiben verschiedene Ortsgruppen vom Bezirk Eisacktal/Wipptal den Titelstand am Bauernmarkt in Brixen von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Im Herbst findet eine Bezirkswallfahrt statt (weitere Infos und Einladung folgen)
Ende September findet die erweiterte Sitzung statt (Einladung folgt noch)
Am 15. November findet der Bezirksbäuerinnentag (inkl. Urkundenverteilung) statt.
- **Reiseangebot:** Musicals und Magie im winterlichen Stuttgart vom 05. Bis 06. Dezember. Weitere Infos und Anmeldung in jeder Filiale von Alpina Tourdolomit.
- **6. Südtiroler Krapfenfest:** 07. September 2025, Schwemmalm
- **19. Kinderfestival 2025:** 11.-14. September, Talferwiesen in Bozen
- **Biolife 2025:** 06.-09. November 2025, Messe Bozen
- **SBO-Klausur 2026:** Freitag, 06. Februar 2026
- **Landesbäuerinnentag 2026:** Sonntag, 22. März 2026

